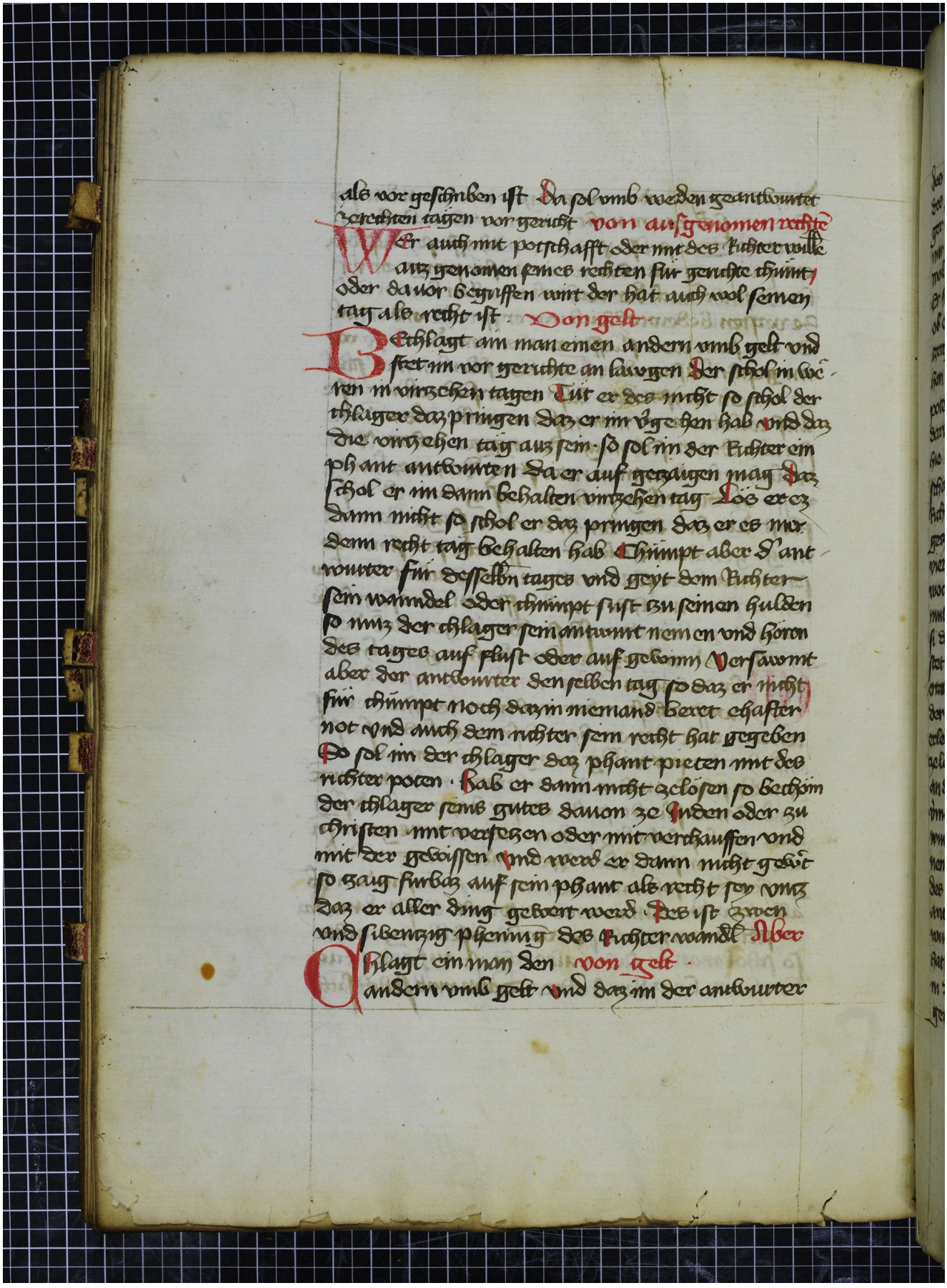
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=30707
Copyright: Heiligenkreuz, Zisterzienserstift



als vor geschriben ist Da sol vmb werden geantwurtet
zerechten tagen vor gericht von ausgenomen rechte
Wer auch mit potschafft oder mit des richter wille
auz genomen seines rechten für gerichte chumt
oder da vor begriffen wirt der hat auch wol seinen
tag als recht ist. Von gelt
Bechlagt ain man einen andern vmb gelt vnd
stet im vor gerichte an lawgen der schol in we-
ren in virtzehen tagen Tut er des nicht so schol der
chlager daz pringen daz er im vergehen hab vnd daz
die virtzehen tag auz sein. so sol im der richter ein
phant antwurten da er auf getzaigen mag daz
schol er im dann behalten virtzehen tag Lös er ez
dann nicht so schol er daz pringen daz er es mer
denn recht tag behalten hab Chumpt aber der ant-
wurter für desselben tages vnd geyt dem richter
sein wandel oder chumpt sust zu seinen hulden
so muz der chlager sein antwurt nemen vnd horen
des tages auf flust oder auf gewinn Versawmt
aber der antwurter den selben tag so daz er nicht
für chumpt noch daz in niemand beret chafter
not vnd auch dem richter sein recht hat gegeben
So sol im der chlager daz phant pieten mit des
richter poten. Hab er dann nicht zelösen so bechöm
der chlager seins gutes davon ze Juden oder zu
christen mit versetzen oder mit verchauffen vnd
mit der gewissen vnd werd er dann nicht gewert
so zaig furbaz auf sein phant als recht sey vntz
daz er aller ding gewert werd. Des ist zwen
vnd sibentzig phenning des richter wandel Aber
Chlagt ein man den von gelt.
andern vmb gelt vnd daz im der antwurter